EP-W-01-922

A – Was Wohlstand schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Anna Deparnay-Grunenberg (KV Stuttgart)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 921 bis 927:
EU hat in einer historischen Entscheidung beschlossen, dass ab 2035 keine fossilen Verbrennungsmotoren in Pkw mehr neu zugelassen werden dürfen. ~~Nun braucht es eine flächendeckende, intelligent vernetzte und effiziente Ladeinfrastruktur für alle Verkehrsmittel. Es muss ohne Probleme möglich sein, mit einem E-Auto von Stockholm nach Syrakus zu fahren. Um den Übergang zur E-Mobilität möglichst attraktiv zu gestalten, wollen wir aktuelle Mängel im Verbraucherschutz, zum Beispiel teure Roaming-Gebühren beim Laden eines E-Autos, abschaffen.~~Den Grundstein für eine flächendeckende, intelligent vernetzte und effiziente Ladeinfrastruktur für alle Verkehrsmittel haben wir Grüne bei der Reform der Verordnung über alternative Kraftstoffe gelegt: In den nächsten Jahren werden ausreichend Ladepunkte für Pkw und Lkw an Fernstraßen und im ländlichen Raum errichtet. Ladepunkte müssen ihre Preise transparent ausweisen, und Kundinnen und Kunden müssen einfach, transparent und ohne überhöhte Roaminggebühren bezahlen können.

Begründung

Den Ausbau der Ladesäuleninfrastruktur in Europa haben wir Grüne im EU-Parlament bereits erfolgreich vorangebracht und auch beim Straßengüterverkehr setzen wir auf e-Mobilität.

weitere Antragsteller*innen

Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße); Jan Schmid (LV Berlin); Leonhard Pröttel (KV Wolfenbüttel); Jens Schabacher (KV Bremen-Mitte); Martin Neumeister (KV Magdeburg); Malte Gallée (KV Bamberg-Stadt); Eric Treczoks (KV Hamburg-Wandsbek); Florian Imbt (KV Braunschweig); Theo Mannmeusel (KV Erlangen-Stadt); Kurt Hildebrand (KV Berlin-Mitte); Elias Bamidis (KV München); Frauke Prasser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Michael Hälsig (KV München); Ullrich Hoffmann (KV Osterholz); Josef Genghammer jun. (KV Rosenheim); Peter Müller (KV Bottrop); Bettina Deutelmoser (KV Stade); Patrick Lödige (KV Hannover); Wolfgang Sprick (KV Rheingau-Taunus); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.